

1.45

Leiden. 6 Oct '08



Sehr verehrten Herr Professor

Jetzt komme ich im Auftrag
meines Vortels wieder mit einer
freundlichen Bitte an Sie.

Gesundheitswegen sieht der Vortel
sich genöthigt seinen Abschieds-
gesuch als Mitglied der Com-
mission der Encyclopedie bei
der „Academie van Wetenschappen“
in Amsterdam einzureichen. Der
Vortel hält es für selbstverständ-
lich, dass die Academie Herrn
Prof. Snouck zu seinem Nach-
folger ernennen wird. In
seinem Gespäch über die Encyclopedie

hat Prof. Suwack ihn beruhigt
durch die Versicherung, dass
er die Arbeit meines Onkels gern
übernehmen würde, was der
Onkel meint Ihnen vertraulich
mitteilen zu dürfen. Darum
lässt der Onkel Sie bitten,
so viel bei Ihnen steht, dafür
Sorge zu tragen, dass Herr
Prof. Suwack auch zum Vor-
sitzenden des Executio-Comitês
ernannt wird.

Der Onkel sagt auch noch
dazu, dass, wenn das grosse
Werk gelingen soll, man
der Leitung keinem andern,

als Prof. Suwack übertragen
muss.

Mein Onkel lasset Sie und
Ihre liebe Frau freundlich
grüssen. Der Zustand hat
sich in der letzten Zeit wenig
geändert.

Mit hochachtungsvollem Gruß

Betty de Goeje